7 auf einen Streich:

7 erste Plätze und damit 7 Qualifizierungen zum Landeswettbewerb für SFN – Teams auf dem Regionalwettbewerb Hessen-Nord bei SMA

Am Samstag, 20.2. war der neunte Regionalwettbewerb Hessen-Nord von „Jugend forscht“ bei SMA.

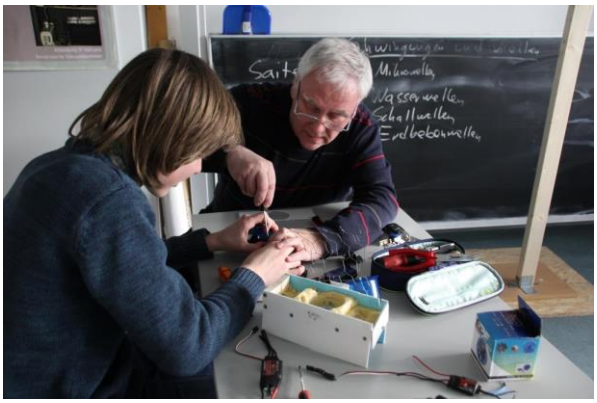
Insgesamt waren 19 Teams angemeldet, darunter 15 aus dem SFN (10 bei „Jugend forscht“ (ab 15 Jahre) und 5 bei „Schüler experimentieren“).

5 „Jugend forscht“- Teams des SFN erhielten den ersten Platz und wurden somit für den Landeswettbewerb in Darmstadt am 12./13.4. qualifiziert. Zwei Teams aus „Schüler experimentieren“ erhielten ebenfalls Platz 1 und wurden zum Landeswettbewerb hochgestuft. Damit haben sich insgesamt sieben SFN – Teams für den Landeswettbewerb qualifiziert.

SFN – Teams erhielten noch sechs 2. Plätze, einen dritten Platz und sieben Sonderpreise.

Die Tage davor….

Schon viele Tage vorher beginnen die letzten Vorbereitungen für den Regionalwettbewerb.

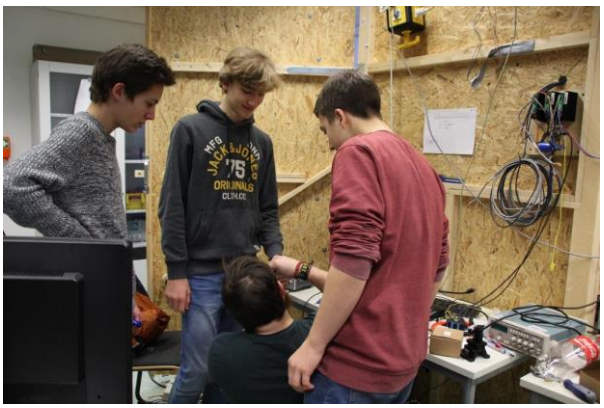


Die Facharbeit wurde schon am 15.1. abgegeben, aber neu erhaltene Messergebnisse oder sogar andere Schwerpunkte müssen für die Posterpräsentation und den Vortrag aufbereitet und eingeübt werden.

Schon über eine Woche vor dem Wettbewerb standen die Vorträge, daraufhin wurden die Posterpräsentationen entworfen und schließlich am Donnerstag die Poster gedruckt.

Der Tag vor dem Wettbewerb stand im Zeichen des Einpackens und weiteren Übens.

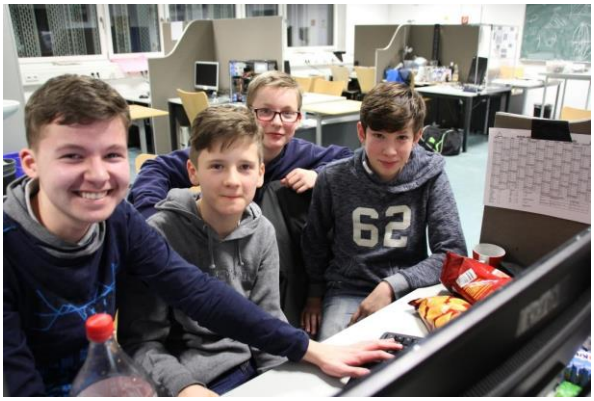
Packlisten machen und rituelle Verbrennung von Sodoku - Rätseln



Computerabbau *Erste Fuhre*

Schon mittags wurde der Transporter zum ersten Mal beladen, während noch letzte Messungen gemacht wurden. Noch vor Betriebsschluss konnten die ersten aufwändigen Experimente nach SMA gefahren werden.

Erst spät am Abend war dann der Transporter für die zweite Fuhre am frühen Morgen erneut beladen.



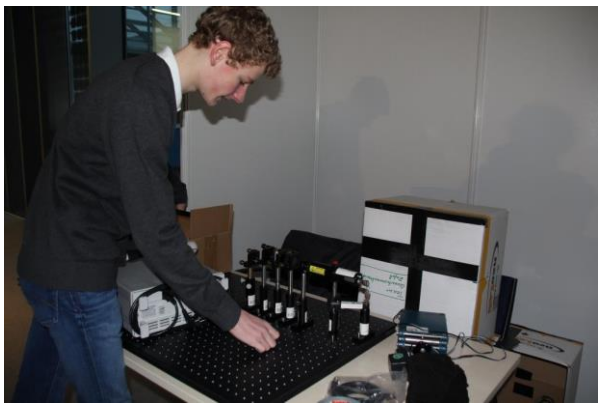
Stärkung am Abend *Zukünftige JuFos blieben auch bis in die Nacht*

<u>Der Wettbewerb</u>

Es war eine kurze Nacht, denn schon um 7.30 Uhr standen alle Teams und ihre Ausrüstung vor den Toren von SMA.

Aufbau in der Morgendämmerung….

90 Minuten Zeit zum Aufbauen, dann gab es ein reichhaltiges Frühstück und von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr besuchten die Jurys die einzelnen Projekte.



Stärkung vor dem Besuch der Jurys

Dann gab es Mittagessen für alle, die Jurys zogen sich zur erneuten Beratung zurück und die ersten Besucher kamen.

Schließlich begann um 16.00 Uhr die Feierstunde mit einem eigens getexteten Chorgesang.

Danach wurden die Preise vom Patenbeauftragten von SMA, Carsten Gundlach, und vom Wettbewerbsleiter Jürgen Goldmann vergeben.

Eröffnung durch den SMA – Chor *Gespannte Zuschauer/innen*

Einige der SFN – JuFo - Betreuer

Ab 17.30 Uhr wurde abgebaut, alles wieder ins SFN gebracht, eingeräumt und aufgeräumt.

Gegen 19.30 Uhr gab es eine kleine italienische Stärkung und danach haben sich die Teams, die zum Landeswettbewerb fahren dürfen zu einer ersten Besprechung getroffen.

Stärkung nach einem langen Tag

Nach weiteren Aufräumarbeiten konnten wir dann gegen 21.30 Uhr das SFN verlassen.

Ein langer, anstrengender aber sehr erfolgreicher Tag ging zu Ende. Aber schon am Sonntagmittag trafen sich die ersten Teams um sich auf den Landeswettbewerb vorzubereiten.

Und hier sind nun die Preisträger!

Herzlichen Glückwunsch!

Erstplatzierte, Qualifikationen zum Landeswettbewerb:

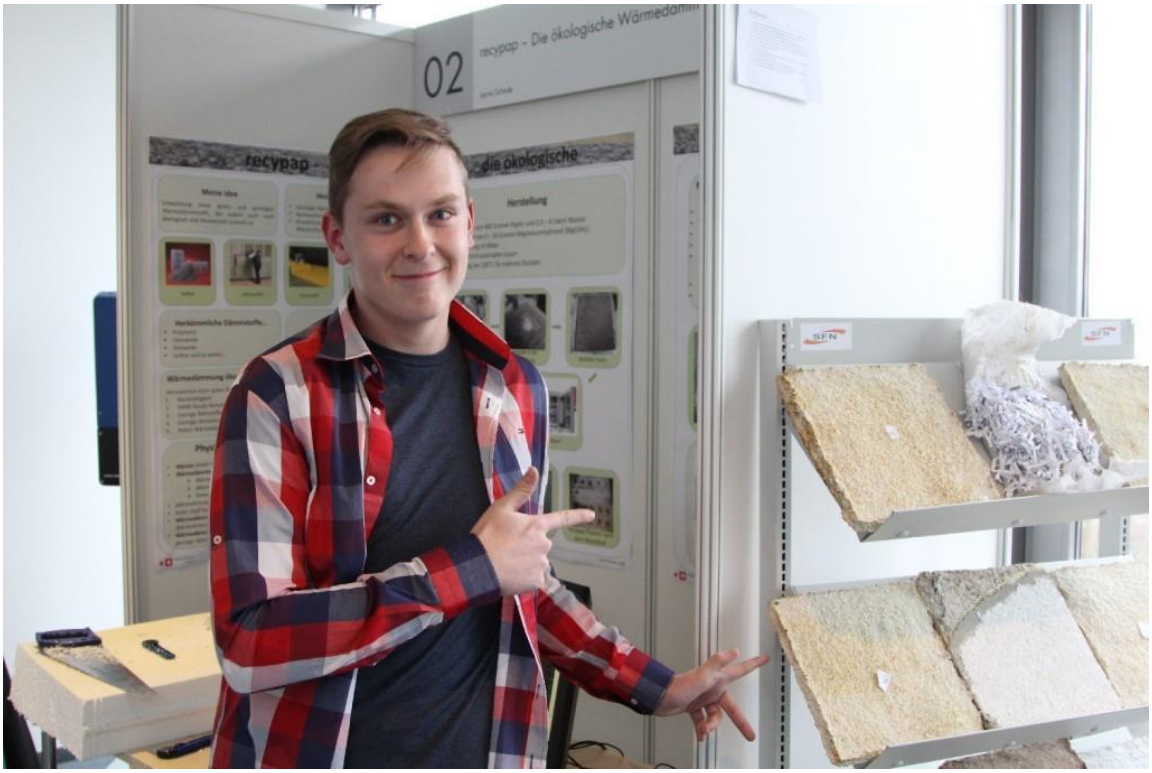
Recypap – Die ökologische Wärmedämmung auf Papierbasis

Janno Schade

Fachgebiet Arbeitswelt

Platz 1, Qualifikation zum Landeswettbewerb

Sonderpreis Umwelttechnik


02
recypap – Die ökologische Wärmedämm
recypap
die ökologische
Meine Idee
Herstellung

Aufbereitung von Tardigrada

Hugo Gottlieb Kindlein

Fachgebiet Biologie

Platz 1, Qualifikation zum Landeswettbewerb

Optimierung von Protokollen durch Verschlüsselungsmethoden

Ruth Knüppel

Fachgebiet Mathematik/Informatik

Platz 1, Qualifikation zum Landeswettbewerb

SMA Innovationspreis

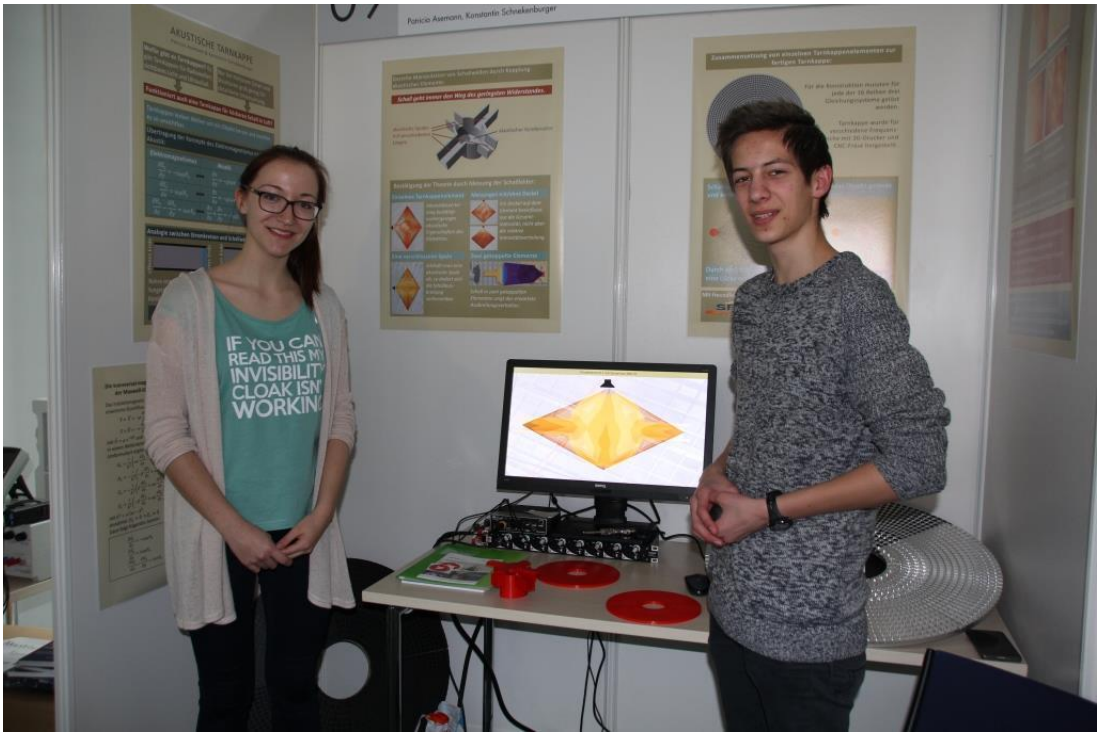
Akustische Tarnkappe

Patricia Asemann. Konstantin Schnekenburger

Fachgebiet Physik

Platz 1, Qualifikation zum Landeswettbewerb

Zeitschriftenabonnement



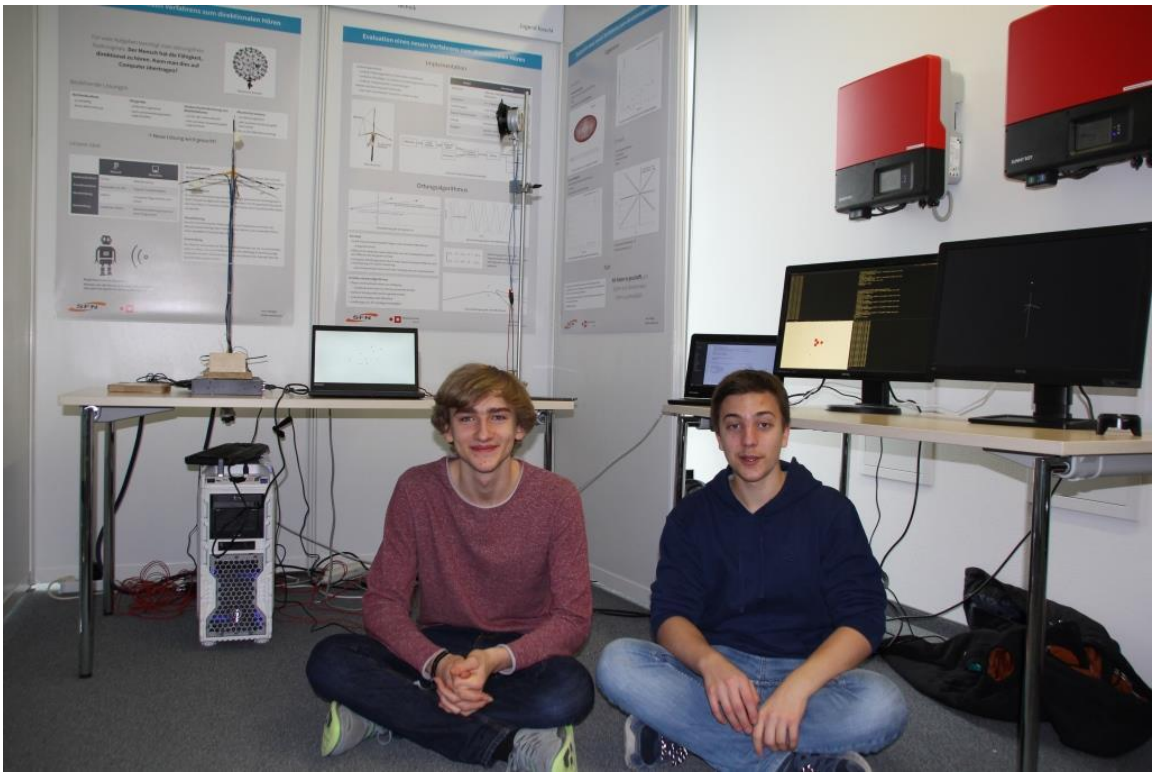
Verfahren zur Lokalisierung und Isolation von Schallquellen

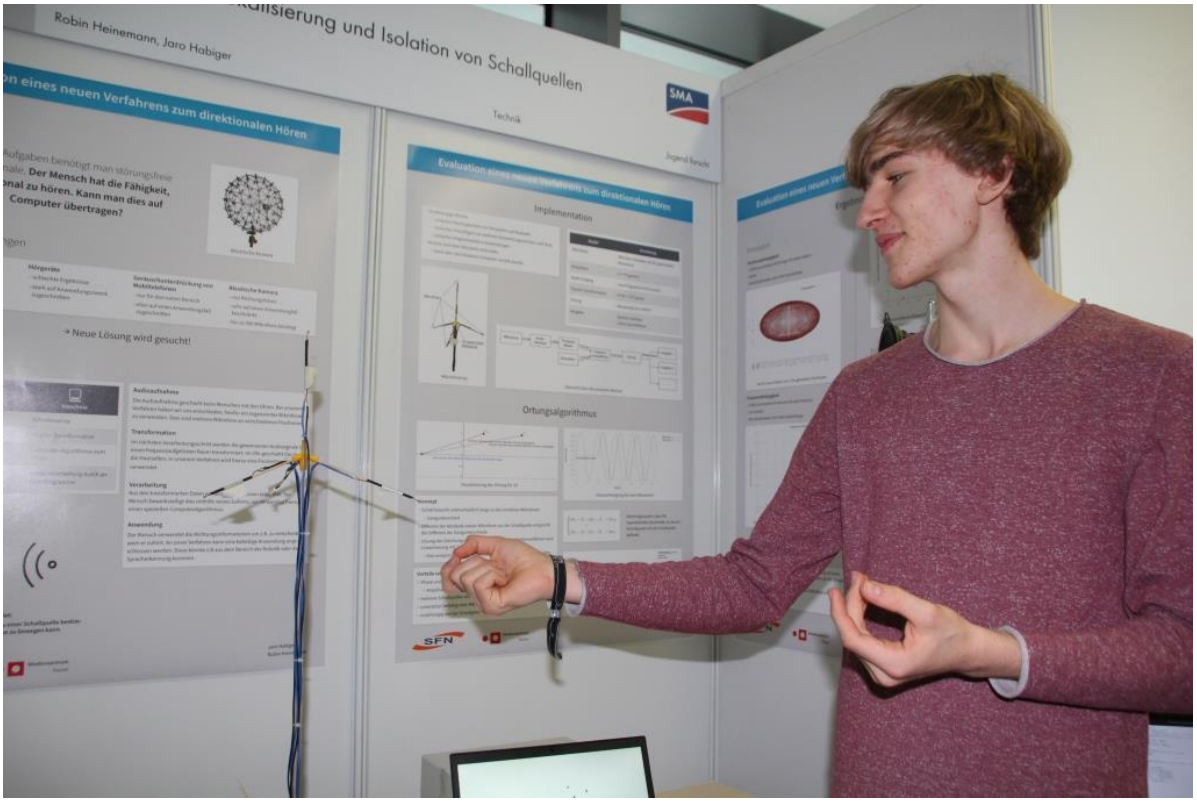
Robin Heinemann, Jaro Habiger

Fachgebiet Technik

Platz 1, Qualifikation zum Landeswettbewerb

Sonderpreis „Zerstörungsfreie Prüfung“





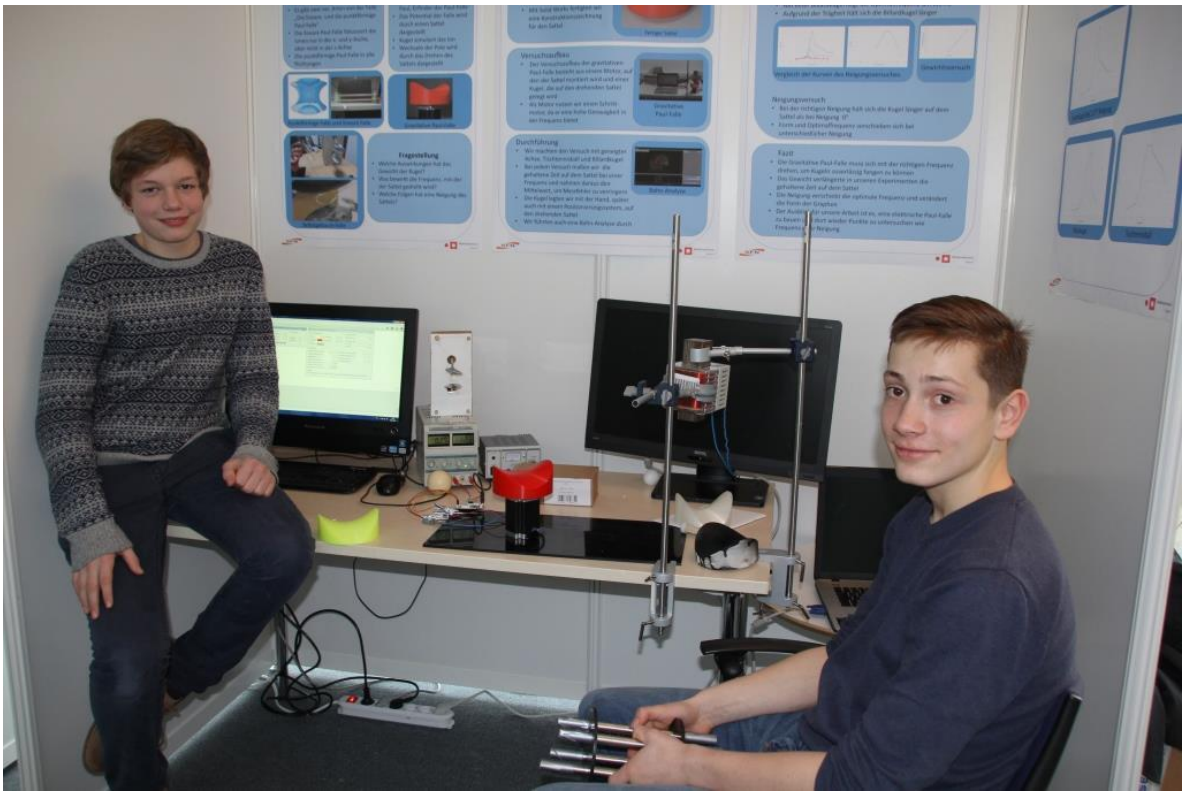
URKUNDE
1. Platz
MERCK
URKUNDE
1. Platz

Gravitative Paulfalle

Jannik Meyer, Tristan Brechtken

Fachgebiet Physik

Platz 1 (Schüler experimentieren), Hochstufung und Qualifikation zum Landeswettbewerb



Vollmodulares Hausautomationssystem

Aaron Schlitt

Fachgebiet Technik

Platz 1 (Schüler experimentieren), Hochstufung und Qualifikation zum Landeswettbewerb

Sonderpreis Umwelttechnik

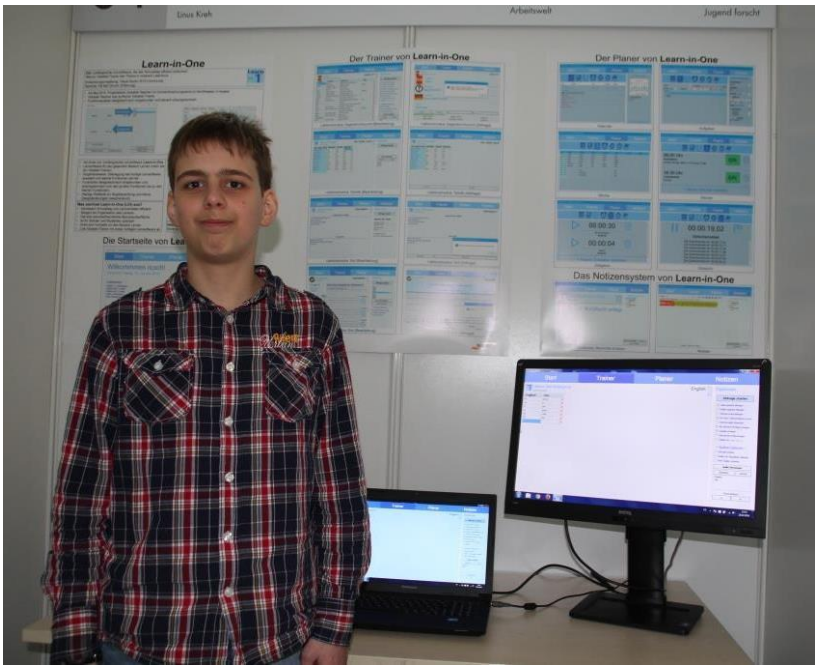
Weitere Platzierungen:

Natürlich haben auch die anderen Teams tolle Arbeiten abgegeben. Hier die Preise der SFN-Teams:

Learn-in-One (Mathe/Informatik)

Linus Kreh

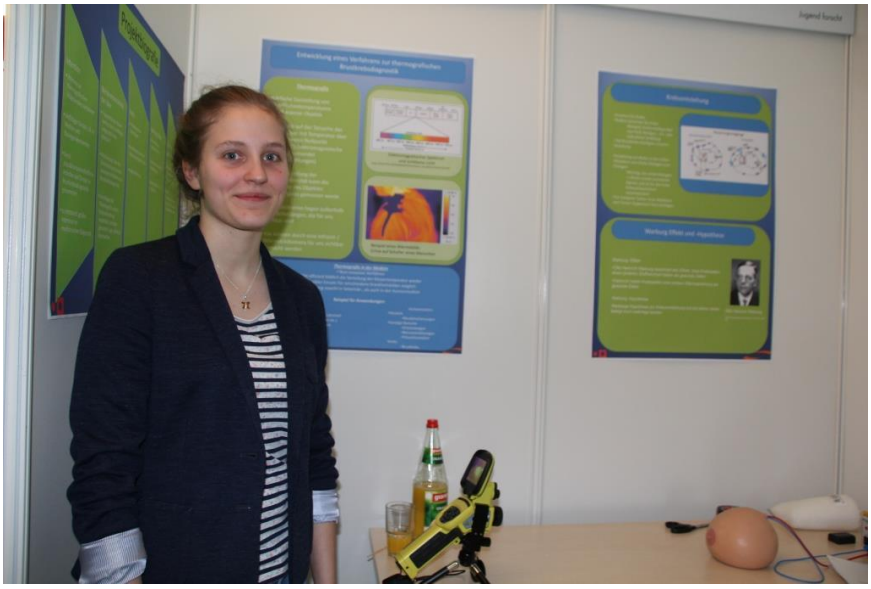
Platz 2



Entwicklung eines Verfahrens zur thermografischen Brustkrebsdiagnostik (Biologie)

Jule Thaetner

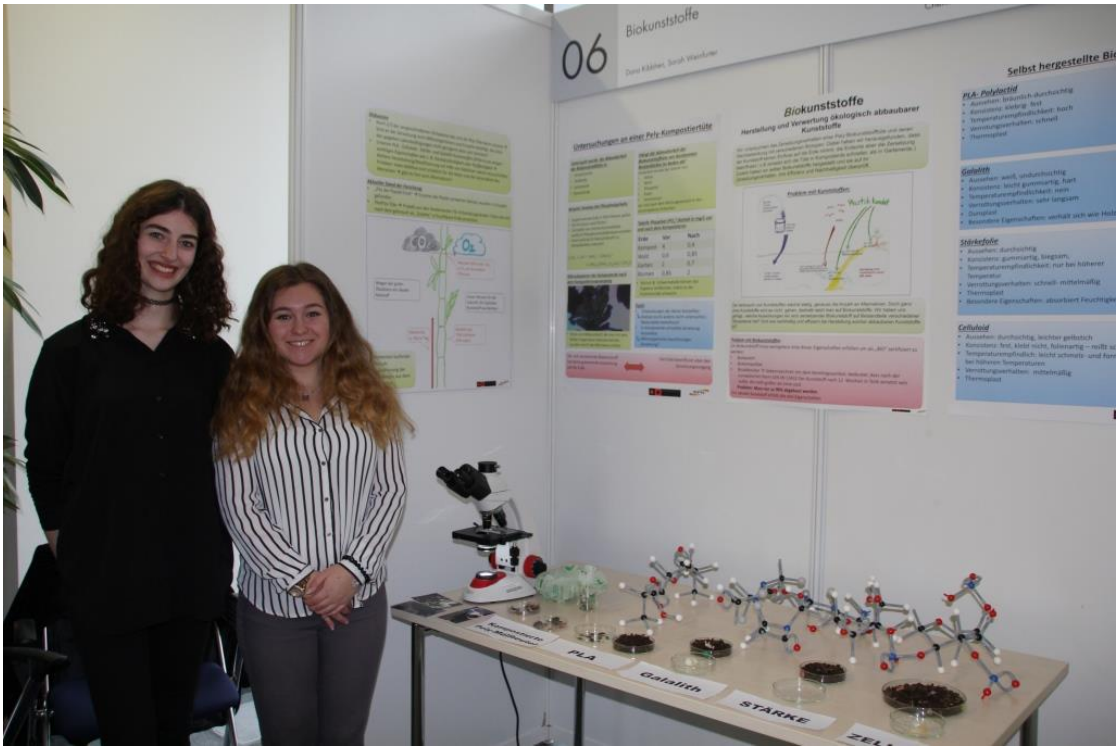
Platz 2



Biokunststoffe (Chemie)

Dana Kibbhen. Sarah Weinfurter

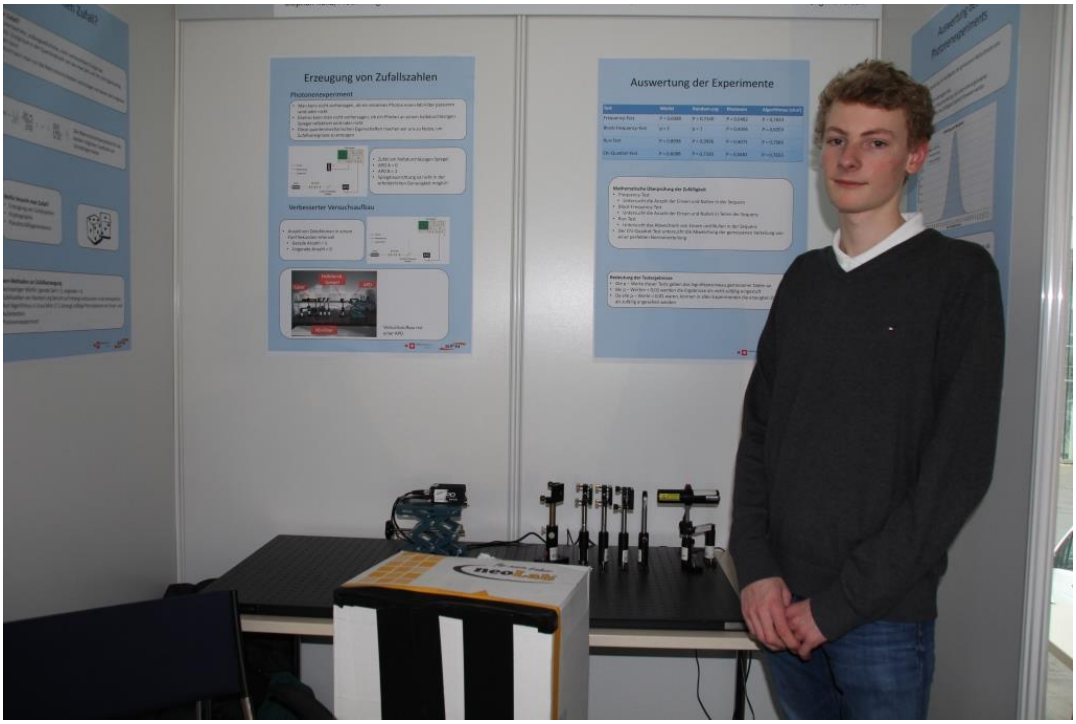
Platz 2, Sonderpreis „nachwachsende Rohstoffe“



Untersuchung von Zufall (Physik)

Stephan Reitz, Noah Wagner

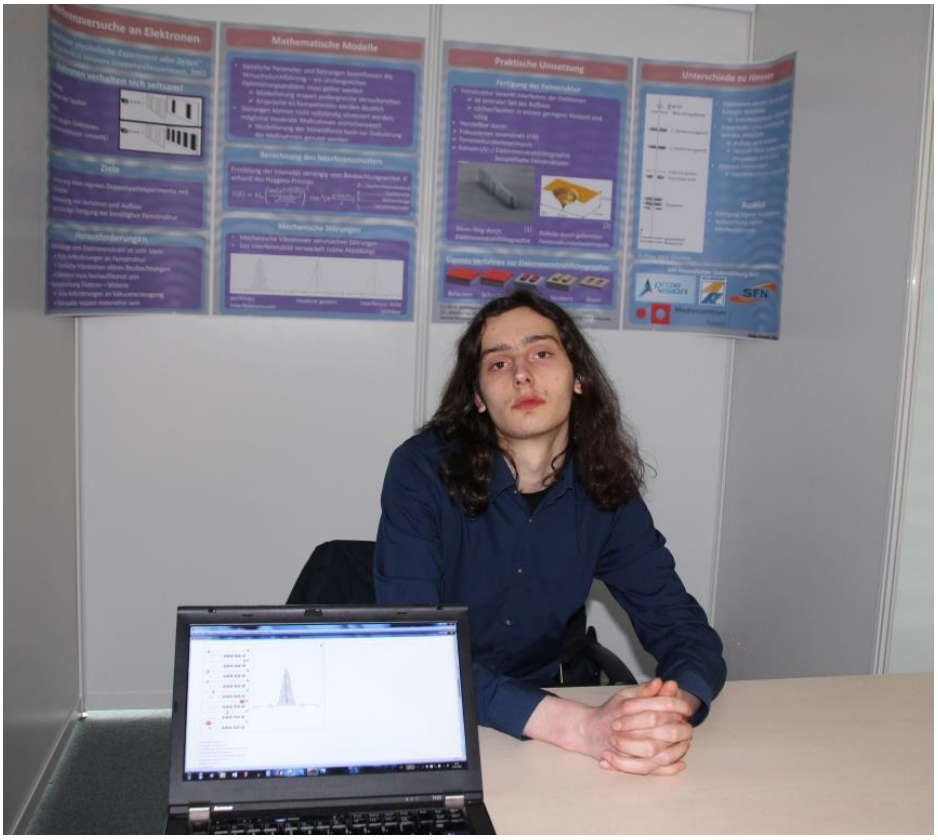
Platz 2



Interferenzversuche an Elektronen (Physik)

Hakon Hennig

Platz 2



Ofen ohne Feuer (Schüler experimentieren, Technik)

Adrian Wenderoth

Platz 2, Sonderpreis „Erneuerbare Energien“

Luftkissenfahrzeug (Schüler experimentieren, Technik)

Johannes Max Zimmermann

Platz 3

Nachweis der Inhaltsstoffe von Cola und Pepsi (Chemie)

Daniel Knüppel, Jonathan Knüppel, Francesco Fiore

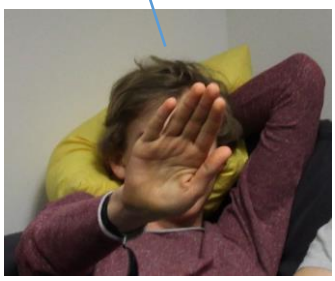
Teilnahmeurkunde

Sonderpreis „Engagierter Projektbetreuer“

Tobias Hofmann vom SFN

Bilderrätsel: Das sind die sieben Teams aus dem SFN, die zum Landeswettbewerb nach Darmstadt fahren…entspannt am späten Samstagabend im SFN

Wer versteckt sich? Und wer gehört hier nicht drauf, war aber zu faul zum Aufstehen?

Teilauflösung: 

Wir drücken unseren Landes – JuFos die Daumen und wünschen Ihnen viel Kraft und Ausdauer für die kommende Vorbereitungszeit.

<u>SFN und „Jugend forscht“</u>

Im SFN wurden mit den aktuellen Arbeiten seit 2004 insgesamt 86 Arbeiten bei „Jugend forscht“ betreut, die bis zum letzten Jahr 45 Auszeichnungen auf Landesebene, darunter 19 Landessiege, 18 Auszeichnungen auf Bundesebene und 8 internationale Auszeichnungen erhalten haben. Die bisher sieben Bundessiege wurden in Physik, Technik, Geo- und Raumwissenschaften und beim GYPT erzielt. 2015 erhielt ein SFN – Projekt die Weltmeisterschaft in Chemie.
Für „Schüler experimentieren“ wurden mit den aktuellen Arbeiten 105 Arbeiten betreut, von denen bisher 8 Arbeiten auf Landesebene hochgestuft wurden und an „Jugend forscht“ teilgenommen haben.
Informationen: www.sfn-kassel.de